

Presseinformation

14. Dezember 2023

Neue Ausstellungen und aktuelle Vermittlungsprogramme

Von „Momente“ in Baden bis zum „Tierischen Dienstag“ in St. Pölten

Gestern, Mittwoch, 13. Dezember, wurde im Theater am Steg in Baden die Fotoausstellung „Momente“ eröffnet, die einen Überblick über Fotografien von Menschen, Landschaften und Tieren des 1953 in Bludenz geborenen und in Baden aufgewachsenen Werbe-, Katalog- und Porträtfotografen Johannes Heim gibt. Ausstellungsdauer: bis 22. Dezember; Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 14 bis 20 Uhr sowie während aller Veranstaltungen im Theater am Steg. Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/86800-522 und e-mail cornelia.znoy@baden.gv.at.

Ebenfalls seit gestern, Mittwoch, 13. Dezember, ist in der Musikschule Krems zu deren Öffnungszeiten „Was macht die Kunst?“, die aktuelle Jahresausstellung der Schülerinnen und Schüler des Kunstzweiges des BORG Krems, zu sehen. Nähere Informationen bei der Musikschule Krems unter 02732/801-365, e-mail musikschule@krems.gv.at und www.krems.at/musikschule.

Heute, Donnerstag, 14. Dezember, wird um 18 Uhr in der Galerie Breyer in Baden eine Ausstellung mit Originalzeichnungen von La Razzia alias Doris Schamp, 2013 Gewinnerin des Internationalen Aachener Cartoon-Preises, eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 21. Dezember; Öffnungszeiten: Donnerstag von 17 bis 18 Uhr, Freitag von 11 bis 14 Uhr sowie nach Terminvereinbarung. Nähere Informationen unter 0699/15135983 und www.galerie.lane.at.

Bereits um 16 Uhr startet heute, Donnerstag, 14. Dezember, im Karikaturmuseum Krems eine Kuratorenführung mit Gottfried Gusenbauer durch die aktuellen Ausstellungen von österreichischer Karikatur über Bilderbuchillustrationen bis hin zu Wolfgang Ammers „Dialog mit der Welt“. Nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter 02732/908010, e-mail office@karikaturmuseum.at und www.karikaturmuseum.at.

Morgen, Freitag, 15. Dezember, folgt ab 16 Uhr in der Kunsthalle Krems eine Kuratorenführung mit Andreas Hoffer durch die Schau „7 Todsünden. Aktuelle Kommentare“ mit Arbeiten von Nathalie Djurberg, Hans Berg, Teresa Margolles,

Presseinformation

Jonathan Meese, Dan Perjovschi, Herta Müller u. a. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/908010, e-mail office@kunsthalle.at und www.kunsthalle.at.

Am Samstag, 16. Dezember, verbreitet dann die nächste „Family Factory“ im Atelier der Kunstmeile Krems mit selbst gefertigten Geschenkpapierbögen, Weihnachtsdekorationen und kleinen persönlichen Präsenten „Weihnachtszauber“. Beginn ist um 14 Uhr; nähere Informationen bzw. Anmeldungen unter 02732/908010, e-mail office@kunstmeile.at und www.kunstmeile.at/familyfactory.

Am Samstag, 16. Dezember, lädt auch die Galerie AugenBlick in Kirchberg am Wagram zur Finissage der Ausstellung „haut•sächlich“ von Sylvia K. Kummer inklusive der Präsentation von Keramiken aus Feuerton und Gold von Martha Hoffmann aus Langenlois. Beginn ist um 16 Uhr, nähere Informationen unter 0676/6506990, e-mail wg@kunst-kultur-kirchberg.at und www.kunst-kultur-kirchberg.at.

Im Rahmen der noch bis Sonntag, 17. Dezember, laufenden Ausstellung „Passagen“ lädt das Forum Bad Fischau-Brunn am Samstag, 16. Dezember, ab 11 Uhr im Schloss Fischau zu einem Gespräch mit der Künstlerin Greta Znojemsky und der Kunsthistorikern Paula Marschalek. Nähere Informationen unter 02639/2324, e-mail art@schloss-fischau.at und www.schloss-fischau.at.

Der „Kinderadvent“ der Badener Museen bietet am Samstag, 16. Dezember, ab 15 Uhr im Rollettmuseum eine Spurensuche zu einem der ersten geschmückten Christbäume und weiteren weihnachtlichen Objekten. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02252/86800-580, e-mail museum@baden.gv.at und www.rollettmuseum.at.

Am Sonntag, 17. Dezember, startet im Museum Gugging um 14 Uhr die Führung „gugging erleben im advent.!“. Parallel dazu feiert eine offene Kreativwerkstatt in einer Jahreszeiten-Spezialausgabe den Winter. Nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/87087, e-mail museum@museumgugging.at und www.museumgugging.at.

Ebenfalls am Sonntag, 17. Dezember, veranstaltet das Museum Mödling im Thonetschlössl eine öffentliche Führung durch die Ausstellung „Alles Puppen ... oder was?“ mit den Kuratorinnen Helga Stangler und Ilse Jelus-Burghardt, die ab 16 Uhr einen Einblick in die Historie der Puppen vom Kult- zum Spielobjekt geben.

Presseinformation

Nähere Informationen und Anmeldungen beim Museum Mödling unter 02236/24159, e-mail office@museum-moedling.at und www.museum-moedling.at.

Am Montag, 18. Dezember, findet ab 18 Uhr im Stadtsaal Mistelbach die Finissage der Ausstellung „Himmelsstürmer“ statt, bei der die fünf von Schülerinnen der Mittelschule Mistelbach gefertigten klassischen französischen Ballons, die seit den Internationalen Puppentheatertagen im Foyer des Stadtsaals schweben, versteigert werden. Nähere Informationen unter 02572/2515-4310, e-mail puppentheatertage@mistelbach.at und www.puppentheatertage.at.

Schließlich lädt das Museum Niederösterreich in St. Pölten am Dienstag, 19. Dezember, ab 14 Uhr wieder zu einem „Tierischen Dienstag“, an dem nach einem Besuch der Frösche, Feuersalamander und Welse „Check den Schreck“ geboten wird, wobei die Besuchenden Stabschrecken, Gespenstschrecken und Wandelnde Blätter auf ihrer Hand krabbeln lassen und Selfies machen können. Nähere Informationen unter 02742/908090-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at.